



ANMELDUNG

Ab dem 2. Unterrichtshalbjahr

Erforderliche Unterlagen:

- Anmeldeantrag
(Vordruck im Sekretariat / Internet erhältlich)
- Personalausweis oder Geburtsurkunde
- Lebenslauf
- 2 Lichtbilder
- Bewerbungsschreiben
- Letztes Halbjahreszeugnis
(das Abschlusszeugnis wird nachgereicht)

Berufskolleg Bergheim
Berufskolleg des Rhein-Erft-Kreises
Standort Kettelerstraße 2
50126 Bergheim
Tel. (0 22 71) 47 91-0
Fax (0 22 71) 47 91-13

Info-Tag mit Möglichkeit zur Anmeldung jeweils am Samstag
nach den Halbjahreszeugnissen sowie jeden Mittwoch im
Februar 14.45 – 16.45 Uhr.

Weitere Informationen unter:
„www.berufskolleg-bergheim.de“.

Hospitationstermine, Besichtigungen und sonstige
zusätzliche Fragen können telefonisch mit dem Sekretariat in
Bergheim geklärt werden
Tel. (0 22 71) 47 91-0

**2-JÄHRIGE BERUFSFACHSCHULE
STAATLICH GEPRÜFTE/R SOZIAL-
ASSISTENTIN/SOZIALASSISTENT**

PROFIL DES BILDUNGSGANGES

Als Sozialassistent/in arbeiten Sie in Einrichtungen für Kinder und Jugendliche, in Senioreneinrichtungen, bei ambulanten Pflegediensten sowie in Tagespflegeeinrichtungen und Wohnheimen. Sie sind in der Betreuung, Pflege und Versorgung von Menschen aller Altersklassen tätig, die aufgrund von Krankheit, Alter oder Behinderung auf Unterstützung angewiesen sind.

EINGANGSVORAUSSETZUNGEN

- mindestens Hauptschulabschluss nach Klasse 9 und Erfüllung der 10-jährigen Vollzeitschulpflicht
- gepflegtes Erscheinungsbild und höfliche Umgangsformen
- Teamfähigkeit, Kontaktfähigkeit, Pünktlichkeit, Verantwortungsbewusstsein, Belastbarkeit
- Bereitschaft, im Schichtdienst und an Wochenenden zu arbeiten

DAUER DES BILDUNGSGANGES

Die Ausbildung dauert 2 Jahre mit Vollzeitunterricht (ca. 34 Wochenstunden). Ziel der Ausbildung ist es, eine möglichst breite Helferqualifikation im Bereich Betreuung, Pflege und Versorgung zu erlangen.

UNTERRICHTSFÄCHER

Berufsbezogener Lernbereich:

- Erziehung und Soziales
- Gesundheitsförderung und Pflege
- Arbeitsorganisation und Recht
- Mathematik
- Englisch

Berufsübergreifender Lernbereich:

- Deutsch / Kommunikation
- Religionslehre
- Sport/Gesundheitsförderung
- Politik/Gesellschaftslehre

Differenzierungsbereich:

- Medienkompetenz

Während der Ausbildung finden vier Praktika von insgesamt sechzehn Wochen Dauer in Einrichtungen für Kinder und Jugendliche, im Krankenhaus, in Senioreneinrichtungen, in der ambulanten Pflege, in Einrichtungen für Menschen mit Behinderung und in einer Einrichtung nach Wahl statt.

ABSCHLÜSSE

- Mit dem Bestehen der Berufsabschlussprüfung erhalten Sie den Berufsabschluss „Staatlich geprüfter Sozialassistent / Staatlich geprüfte Sozialassistentin“.
- Mit dem Bestehen der Abschlussprüfung erwerben Sie die fachliche Zusatzqualifikation „Betreuungskraft“.
- Mit der Zulassung zur Berufsabschlussprüfung kann - je nach Noten - der Hauptschulabschluss nach Klasse 10 oder der mittlere Schulabschluss (FOR), ggf. mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe, erworben werden.

WEITERBILDUNGSMÖGLICHKEITEN

- Mit der Ausbildung zur Staatlich geprüften Sozialassistent/in haben Sie eine gute Grundqualifikation für die Ausbildung zum/zur Gesundheits- und Krankenpfleger*in und zum/zur examinierten Altenpfleger*in. Eine Verkürzung der dreijährigen Altenpflegeausbildung um ein Jahr ist bei sehr guten oder guten Abschlussnoten gemäß §7 Absatz 2 AltPflG (Altenpflegegesetz) möglich.
- Berufsabschluss und FOR ermöglichen den Besuch der Fachschule für die Ausbildung zum Erzieher und zum Heilerziehungspfleger. In beiden Bildungsgängen kann das Fachabitur (FHR) erworben werden.

ANMERKUNGEN

Eine Impfung gegen Hepatitis A und B wird empfohlen, ebenso eine Grundimmunisierung gemäß den Empfehlungen der STIKO (Ständige Impfkommission).